

§ 1 Geltungsbereich

(1) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (im Folgenden: AGB) gelten für alle Beherbergungsverträge zwischen uns, der Bührmann Hotel GmbH, eingetragen beim Amtsgericht Bremen HRB 26532 HB vertreten durch den Geschäftsführer Theo Bührmann

USt.-ID: DE305105437

Telefonnummer 0421 27862240

E-Mail Adresse: j.otten@buehrmann-hotels.de

und Ihnen als unseren Kunden. Sie gelten gegenüber Privatpersonen (Verbrauchern) und gegenüber Unternehmern, juristischen Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtlichen Sondervermögen im Sinne von § 310 Absatz 1 BGB.

(2) Diese AGB gelten für Beherbergungsverträge zur Vermietung des vereinbarten Hotelzimmers mit der vereinbarten Ausstattung (nachfolgend „Hotelzimmer“ genannt) für die vereinbarte Aufenthaltsdauer sowie alle in diesem Zusammenhang in dem jeweiligen Hotel für Sie erbrachten Leistungen.

(3) Maßgebend ist die jeweils bei Abschluss des Vertrags gültige Fassung der AGB.

§ 2 Vertragsschluss

(1) Mit der Reservierung eines Hotelzimmers bieten Sie uns den Abschluss eines Beherbergungsvertrags an. Angebote unserer Seite zum Abschluss eines Beherbergungsvertrags sind freibleibend und unverbindlich. Wir können nach freiem Ermessen den Abschluss eines Beherbergungsvertrags mit Ihnen ablehnen.

(2) Der Beherbergungsvertrag kommt durch Ihre Zahlung des Übernachtungspreises zustande.

(3) Zahlen Sie den Übernachtungspreis nicht im Voraus erhalten Sie einen Reservierungscode. Der Vertrag kommt dann durch die Übermittlung des Reservierungscodes zustande.

(4) Wir weisen darauf hin, dass Reservierungsnummern, die Sie von Dritten (booking.com) erhalten, mit unserer Reservierungsnummer nicht identisch sind. Die Reservierungsnummer können Sie bei uns erfragen.

(5) Sie haben keinen Anspruch auf die Überlassung eines bestimmten Hotelzimmers oder auf Erfüllung von speziellen Wünschen, die über die Überlassung eines Hotelzimmers hinausgehen. Sie haben lediglich einen Anspruch auf die Überlassung eines Hotelzimmers der von Ihnen gebuchten Zimmerkategorie.

§ 3 Reservierung, Stornierung; Nichtinanspruchnahme des Hotelzimmers

(1) Mit dem nachfolgenden Begriff „Stornierung“ ist Ihr Rücktritt vom Beherbergungsvertrag gemeint. Unter dem nachfolgenden Begriff „Anreisetag“ ist der erste Tag des Buchungszeitraums gemeint. Der nachfolgende Begriff „Abreisetag“ ist der entsprechende letzte Tag des Buchungszeitraums.

(2) Wenn Sie nicht im Hotel einchecken, verfällt die Reservierung ersatzlos und die reservierten Zimmer gehen in den freien Verkauf. Sie haben insoweit keinen Anspruch mehr auf die Überlassung eines Hotelzimmers.

(2) Sie können bis 15:00 Uhr drei Tage vor Anreise kostenfrei stornieren.

(3) In dem Fall, dass Stornierungen der Reservierungen erfolgen, bleiben Sie dazu verpflichtet, 50 % des Übernachtungspreises für die erste Nacht zu zahlen. Es steht uns in diesem Fall frei, das Zimmer anderweitig zu vermieten.

(4) Bei mehrtägigen Reservierungen gilt die vorstehende Regelung bezüglich der Nichtanreise entsprechend. Reisen Sie nicht an, werden alle auf die Nacht des Anreisetages folgenden Nächte storniert. Sie haben in diesem Fall keinen Anspruch auf ein Hotelzimmer für die Folgenächte.

§ 4 An- und Abreise

(1) Wir stellen Ihnen das Hotelzimmer in der vereinbarten Zimmerkategorie bzw. -ausstattung am Anreisetag in der Regel ab 14:00 Uhr zur Verfügung. Auf eine frühere Bereitstellung des Hotelzimmers haben Sie keinen Anspruch.

(2) Für den Zugang zum Hotel und zum Hotelzimmer erhalten Sie nach Zahlungseingang einen Zugangscode per E-Mail. Haben Sie den Übernachtungspreis nicht vorab entrichtet, erhalten Sie einen Reservierungscode, der an dem im Hotel befindlichen Check-In-Automaten eingegeben werden muss. Der Check-In-Automat stellt Ihnen in diesem Fall nach Bezahlung des Übernachtungspreises den Zugangscode zur Verfügung.

(3) Am Abreisetag haben Sie Ihr Hotelzimmer bis spätestens 10:00 Uhr zu räumen und unbeschädigt zurückzugeben. Danach können wir Ihnen aufgrund der verspäteten Räumung des Zimmers für dessen vertragsüberschreitende Nutzung 100% des Übernachtungspreises des Vortages berechnen. Ihnen ist der Nachweis gestattet, dass uns kein oder nur ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist, es steht uns frei dies zu widerlegen.

§ 5 Nutzungsbedingungen

(1) Eine Nutzung des Hotelzimmers ist anderen Personen, als denen, die in der Reservierung ausgewiesen sind, untersagt. Die Maximalbelegung für die jeweilige Zimmerkategorie darf nicht überschritten werden. Kinder und Babys zählen dabei wie Erwachsene.

(2) Der Weiterverkauf, die Weitervermietung oder Weitervermittlung von gebuchten Zimmern ist untersagt, soweit nicht anderweitig ausdrücklich schriftlich vereinbart.

(3) Sie sind verpflichtet, unsere Hausordnung während des Aufenthalts im Hotel zu beachten.

(4) Es ist untersagt, Tabakprodukte (insbesondere Zigaretten, Zigarren, Pfeifen) und Tabak- oder Rauchersatzprodukte (insbesondere E-Zigarette) in den Hotelzimmern zu konsumieren. Bei Zuwiderhandlung steht es uns frei Ihnen die (Grund-)Reinigungskosten für die Folgen des nicht gestatten Konsums in Rechnung zu stellen bzw. zu pauschalieren („pauschalierter Schadensersatz“). Es steht Ihnen im Falle einer Pauschalierung frei, nachzuweisen, dass die tatsächlich angefallenen Kosten geringer sind.

§ 6 Übernachtungspreise und sonstige Preise

(1) Sie sind verpflichtet den vereinbarten Übernachtungspreis zu entrichten. Dieser stellt die Gegenleistung für die Zurverfügungstellung des Hotelzimmers durch uns dar. Pro Übernachtung wird – unabhängig von der tatsächlichen Nutzung oder Übernachtung – ein voller Übernachtungspreis berechnet.

(2) Es gelten die vereinbarten Preise.

(3) Die ausgewiesenen Preise verstehen sich jeweils einschließlich der jeweils gültigen Umsatzsteuer sowie aller gesetzlichen Steuern, Gebühren und Abgaben, es sei denn, dies ist ausdrücklich anders bestimmt.

§ 7 Zahlungsbedingungen

(1) Die Übernachtungspreise sind bei der Reservierung über die Website gaestehaus-fliegendesperlhuhn.de sowie booking.com im Voraus zur Zahlung fällig.

(2) Bei der Buchung über die Website gaestehaus-fliegendesperlhuhn.de, wird der Übernachtungspreis mit dem Zahlungsprovider Sixpayments entrichtet.

(3) Reservieren Sie das Zimmer über den Check-In-Automaten, wird die Zahlung sofort fällig. Sie entrichten den Übernachtungspreis mit Sixpayments.

(4) Aufrechnungs- und Zurückbehaltungsrechte können Sie nur geltend machen, wenn die zugrunde liegenden Gegenansprüche unbestritten oder rechtskräftig festgestellt sind.

§ 8 Haftung des Gastgebers

(1) Wir haften Ihnen gegenüber in allen Fällen vertraglicher und außervertraglicher Haftung bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen auf Schadensersatz oder Ersatz vergeblicher Aufwendungen.

(2) In sonstigen Fällen haften wir – soweit in Abs. 3 nicht abweichend geregelt – nur bei Verletzung einer Vertragspflicht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung Sie als Kunde regelmäßig vertrauen dürfen (so genannte Kardinalpflicht), und zwar beschränkt auf den Ersatz des vorhersehbaren und typischen Schadens. In allen übrigen Fällen ist unsere Haftung vorbehaltlich der Regelung in Abs. 3 ausgeschlossen.

(3) Unsere Haftung für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit und nach dem Produkthaftungsgesetz sowie den geltenden Datenschutzvorschriften bleibt von den vorstehenden Haftungsbeschränkungen und Haftungsausschlüssen unberührt.

(4) Soweit unsere Haftung nach den vorgenannten Vorschriften ausgeschlossen oder beschränkt wird, gilt dies auch für unsere Erfüllungsgehilfen.

(5) Sollten Störungen oder Mängel an unseren Leistungen auftreten, haben Sie dies unverzüglich anzuzeigen. Wir werden bei Kenntnis oder auf unverzügliche Rüge bemüht sein, für Abhilfe zu sorgen. Sie sind verpflichtet, das Ihnen Zumutbare beizutragen, um die Störung zu beheben und einen möglichen Schaden gering zu halten.

(6) Wir haften für eingebrachte Sachen nach den gesetzlichen Bestimmungen.

§ 9 Diebstahl und Beschädigungen

Im Falle eines Diebstahls oder einer Beschädigung Ihrer Sachen sowie im Falle eines Brands, eines Wasserschadens oder eines sonstigen Schadens im Hotelzimmer haben Sie das Hotelpersonal unverzüglich zu informieren und alles Zumutbare zu tun, was bei der Aufklärung des Diebstahls bzw. bei der Beseitigung des Schadens hilfreich sein kann.

§10 Pflichten und Haftung des Gastes

(1) Sie müssen Hotelzimmer und etwaig überlassene Sachen sowie die gemeinsam genutzten Räume und zur Verfügung gestellten Sachen pfleglich behandeln und dafür Sorge tragen, dass die Nutzung anderer Räume oder Gemeinschaftsflächen nicht beeinträchtigt wird, dies gilt insbesondere für Lärmbelästigungen.

(2) Wir haben das alleinige Hausrecht in allen Räumen und auf dem Gelände.

(3) Für sämtliche Schäden an den zur Nutzung überlassenen Räumen, Einrichtungsgegenständen, Gerätschaften und Anlagen, die aus fahrlässiger, grob fahrlässiger und/oder absichtlich schädlicher Nutzung bzw. Behandlung durch Sie entstehen, haften Sie uns in voller Höhe des Wiederbeschaffungswertes (gleiche, gleichwertige Sache, Neupreis, Neugeräte, -möbel). Gleiches gilt für alle durch Sie, verursachten Schäden an den weiteren (Gemeinschafts-) Räumen, Einrichtungsgegenständen, Gerätschaften und Anlagen. Verpflichtungen bezüglich der Nutzung der Räumlichkeiten ergeben sich weiterhin aus der Hausordnung.

(4) Das Mitbringen von Haustieren ist erlaubt. Gäste, welche Haustiere mitbringen, stimmen zu, dass dies unter der Voraussetzung geschieht, dass die Haustiere unter der ständigen Aufsicht des Gastes stehen sowie frei von Krankheiten sind und auch sonst keine Gefahr für die Hotelgäste und das Hotelpersonal darstellen. Es sind maximal zwei Haustiere pro Zimmer erlaubt.

§ 11 Besondere Beendigungstatbestände des Beherbergungsvertrages

Wir sind berechtigt, den Beherbergungsvertrag insbesondere dann zu kündigen, wenn Sie während Ihres Aufenthalts im Hotel unter dem Einfluss von illegalen Drogen stehen, das Hotelzimmer für die Ausübung einer gewerblichen Tätigkeit mit Kundenverkehr nutzen, das Hotelzimmer zur Prostitution nutzen, Hotelpersonal oder andere Hotelgäste trotz Ermahnung wiederholt beleidigen.

§12 Allgemeine Bestimmungen

(1) Änderungen und Ergänzungen des Beherbergungsvertrages, der Antragsannahme oder dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen bedürfen der Textform. Einseitige Änderungen oder Ergänzungen durch Sie sind unwirksam.

(2) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

(3) Erfüllungs- und Zahlungsort ist der Sitz des Hotels, Bremen. Sofern ein Vertragspartner die Voraussetzung des § 38 Absatz 2 ZPO erfüllt und keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland hat, gilt als Gerichtsstand Bremen. Wir sind jedoch berechtigt, Klagen und sonstige gerichtliche Verfahren auch an Ihrem allgemeinen Gerichtsstand anhängig zu machen.

Bremen, April 2019